Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 75 (2013)

Heft: 5

Rubrik: Passion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Vom Puller-Virus befallen»

Sozialer Zusammenhalt, Kollegialität, gute Stimmung und gute Verlierer: Das sind die Werte, die den Pullingsport ausmachen, findet der Präsident des Schweizer Tractor Pulling Adrian Messer im nachfolgenden Interview zur laufenden Saison.

Dominik Senn

Die Schweizer Landtechnik stellte Adrian Messer, Zauggenried BE, Präsident des Schweizer Tractor Pulling, Fragen zur laufenden Saison 2013.

Schweizer Landtechnik: Was ist der Gewinn, wenn ich eine solche motorsportliche Veranstaltung besuchen gehe?

Adrian Messer: Das Zielpublikum sind nach wie vor Landwirte mit ihren Familien und die Landmaschinenbranche. Unsere Sportklassen, welche spektakuläre Wett-

kämpfe zeigen, begeistern immer mehr die allgemeinen Motorsportfans. Dies sehen wir an den steigenden Zuschauerzahlen. Den Gewinn muss jeder für sich beurteilen.

Für uns ist es mehr als ein Hobby und Sport. Wer vom Puller-Virus befallen ist, wird ihn nicht so schnell los. Sozialer Zusammenhalt, Kollegialität, gute Stimmung und gute Verlierer, das sind die Werte, welche den Pulling-Sport ausmachen.

Tractor Pulling bietet für Jung und Alt etwas. Auch neben der Piste läuft viel. Unsere Veranstalter leisten da hervorragende Arbeit. Für die ganz Kleinen gibt es eine Spielecke mit Trettraktoren usw. Oft hat es Verkaufsstände mit regionalen Produkten. Im Festzelt wird zum Tanz aufgespielt. Die Pullerbar für Nachtschwärmer gibt es natürlich auch. Ein Rundgang durchs Fahrerlager lässt Campingferienstimmung aufkommen.

Worin besteht der Wettkampf?

In der Schweiz gibt es derzeit fünf Standard- und vier Sportklassen. Die Garden Puller mit ihren frisierten Rasenmähertraktoren sind natürlich auch dabei. Der Bremswagen, der die unangenehme Eigenschaft hat, dass er auf der 100 m langen Wettkampfpiste mit immer grösserem Gewicht auf die Bremsplatte drückt, ist das zentrale Element.

Gewichtsverteilung, Gangwahl, Luftdruck, Bearbeiten der Pneus und wo auf jeder Fahrer zwei Züge ziehen, die besten kommen anschliessend ins Stechen.

Wie werden die Schweizer Meister erkoren? Wie lautet das Reglement?

In den Standardklassen müssen neu mindestens vier Veranstaltungen besucht werden. Die erreichten Ränge ergeben Punkte, welche zusammengezählt und durch die gefahrenen Pullings geteilt werden. Wer die höchste Punktezahl erreicht, wird Schweizer Meister. Sämtliche

Reglemente können auf unserer Website herunter geladen werden.



Adrian Messer, Präsident von Tractor Pulling Schweiz: «Unser Zielpublikum sind nach wie vor Landwirte mit ihren Familien und die Landmaschinenbranche.» (Bilder: STPV)

der Piste gefahren wird, das Pistenlesen, sind entscheidend. Natürlich gehört auch Glück dazu. Es gibt Fahrer, bei denen ist die Traktorenmarke das Wichtigste. Das

«Natürlich gehört auch Glück dazu»

höchste der Gefühle ist, den Bremswagen über die 100-m-Marke zu ziehen, den «Full Pull» zu schaffen. In der Regel kann

Wer steckt mit Ihnen hinter dem Tractor Pulling Schweiz und den einzelnen Teams?

Der Vorstand besteht aus sieben Personen, welche umfangreiche Aufgaben haben. Da gibt es die Sport-, Standard- und Garden-Puller-Chefs. Unser Sicherheitschef ist gefordert. Wir haben einen Vertreter in der Eu-

ropäischen Tractor-Pulling-Vereinigung ETPC, bei der wir Mitglied sind. Gesprochen wird da auf Englisch. Unser Kassier, Sekretär und Mess-Chef leistet einen ganzen Monat Büroarbeit für unseren Verein.

Die einzelnen Teams sind sehr verschieden zusammengestellt, meist sind es Kollegen. Es gibt aber auch Pulling-Familien, wie die Huwilers aus Attiswil, die in drei Klassen mehrfach Schweizer Meister wurden.

Können Sie Tractor Pulling mit dem Gedanken des Umweltschutzes in Einklang bringen? Was spricht für das Tractor Pulling?

Darüber machen wir uns natürlich auch Gedanken. Auf unserer Website haben wir mehrere Seiten zu diesem Thema. 95 Prozent der Teilnehmer fahren mit Standardtraktoren, strassenverkehrgeprüft, mit Abgastest. Ich benötige für mein Hobby rund 80 Liter Diesel für die vier Veranstaltungen in meiner Umgebung, den grössten Teil für die Hin- und Rückreisen mit dem Traktor. Die gesamte Pulling-Szene verbraucht pro Saison weniger Diesel als zwei Pistenfahrzeuge in einem Winter. Wenn einmal sämtliche Skifahrer mit dem ÖV in die Skigebiete fahren, haben wir schon lange mit Tractor Pulling aufgehört.

Als Präsident des Schweizer Tractor Pulling sind Sie sehr auf Sicherheit bedacht. Welche diesbezüglichen Vorkehrungen treffen Sie bzw. die Veranstalter? Für mich ist dies der zentrale Punkt, wobei dies natürlich schnell gesagt ist. Eine Saison ohne Unfall ist immer ein gutes Jahr. Mit unseren Veranstaltern schliessen wir Verträge ab, in denen die sicherheitsrelevanten Punkte klar geregelt sind. Wichtig sind die verschiedenen Si-

«Eine Saison ohne Unfall ist immer ein gutes Jahr»

cherheitsabstände und Zonen. Jährlich treffen wir uns mit den Veranstaltern. Da wird hauptsächlich über Sicherheit und Neuerungen gesprochen. Unser ETPC-Delegierter kennt die neusten Regelungen und Problempunkte. Sie fahren ja noch mit ganz anderen Geschützen als wir.

Tractor Pulling Schweizer Meisterschaft 2013

Zur Schweizer Meisterschaft zählen neun Läufe, von denen zwei (Develier JU, 3.–5. Mai, und Iselisberg TG, 11./12. Mai) bereits absolviert worden sind: Bad Ragaz SG, 1./2. Juni; Dürnten ZH, 22./23. Juni; Zimmerwald BE, 5.–7. Juli; Schwadernau BE, 20./21. Juli; Tannay VD, 17./18. August; Knutwil LU, 23.–25. August; Boudevilliers NE, 7./8. September. Nähere Angaben unter: www.tractorpulling.ch



Marcel Cathry aus Cham ZG mit einem Zetor 12011, Jahrgang 1979; er wurde im Vorjahr Schweizer Meister in der 5-Tonnen-Klasse Standard.

Unsere technische Abnahme und die Sicherheitskommissare an den Veranstaltungen haben keine leichte Aufgabe mit gegen 100 Traktoren und den vielen Zuschauern auf dem Gelände.

Gerade hatten wir wieder ein Treffen mit unserer Haftpflichtversicherung, an dem sicherheitsrelevante Punkte besprochen wurden.

Welches sind die Voraussetzungen, um überhaupt an einem Tractor Pulling teilnehmen zu können?

Mit relativ wenig Aufwand kann bereits ein Bursche einsteigen, der im Besitz der Traktorenprüfung ist. Er muss das Reglement kennen und die Sicherheitsvorschriften am Traktor einhalten. Einen Startplatz zu ergattern, ist bei einzelnen Standardklassen schon schwieriger.

Wie entwickelt sich das Tractor Pulling in der Schweiz?

Wir sind sehr zufrieden. Dieses Jahr sind es allerdings nur neun Veranstaltungen quer durch die Schweiz. Das Interesse ist nach wie vor sehr gross, sei es von Fahreroder Zuschauerseite. Ich sage immer, wir müssen uns langsam entwickeln. Das Wallis ist derzeit nicht abgedeckt. Wir suchen einen neuen Veranstalter, der diese Herkulesaufgabe übernimmt. Das Wallis hat enormes Zuschauerpotenzial.

Wie steht es um die geplante Vereinheitlichung bei der Lohnunternehmerklasse? Dies ist leider etwas ins Wasser gefallen. Die Antragsteller, die wir kurzfristig um Vorschläge gebeten hatten, haben nichts gemacht. Sicher muss es aber in dieser

«Das Wallis hat enormes Zuschauerpotenzial»

Klasse eine Vereinheitlichung geben. Jeder Veranstalter definiert diese Klasse jetzt selber. Die Leidtragenden sind unsere technische Abnahme und die Sicherheitskommissare. Solange nicht einheitliche Regelungen herrschen, gibt es auch keine Schweizer Meisterschaft.

Was bringt Ihnen das Hobby persönlich?

Auch nach sechs Jahren Präsidium der Tractor-Pulling-Vereinigung STPV habe ich immer noch grosse Freude an meinem Hobby. Nach wie vor ist die Anspannung vor jedem Start ziemlich gross. Man lernt quer durch die Schweiz sehr interessante Leute kenn, meist natürlich Berufskollegen. Der gegenseitige Austausch bringt mir als Landwirt auch beruflich viel, sei es mit den Seeländer Gemüsespezialisten oder den Welschen und Walliser Kartoffelbauern. Wie es so ist unter Gleichgesinnten: Man findet schnell gute Freunde, und es schadet nicht, einmal über den eigenen Misthaufen hinauszuschauen.









KlimmFIX

Kletterräder, für sicheres Mähen am Steilhang

- Schont die Grasnarbe dank idealer Form der Zähne
- Modularer Aufbau garantiert optimalen Halt! Ob im harten oder weichen Boden
- Mit Schnellverschlüssen schnell und einfach montiert
- Auch als Solo-Rad lieferbar

Gebr. Schaad AG ● 4553 Subingen ● Tel: 032 613 33 33

info@schaad.ch • schaad.ch

www.vdruh.ch

In diesem Shop werden Verschleissteile vom Profilandwirt eingekauft.

Verschleissteile-Discount Ruh, 8262 Ramsen Tel. 052 / 743 22 71

Gitter-Gewebe-Blachen *transparent, gewebeverstärkt * optimaler Witterungsschutz O'Flynn Trading

 transparent, gewebeverstärkt
 optimaler Witterungsschutz
 UV-beständig und lichtdurchlässig ab CHF 1.90 pro m² Rabatt: 10% ab 600.–/20% ab 1200.– Versand ganze Schweiz

Büro: Riedhofstrasse, 8049 Zürich 00.- Tel. 044/342 35 13

Fax 044/342 35 15 www.oflynn.ch





BEERSTECHER GEMÜSEKULTUREN

Wir sind ein innovativer Gemüsebaubetrieb in der Region Zürich, auf den Anbau und die Vermarktung von Frischgemüse spezialisiert. Als Unterstützung im Freiland suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Traktorfahrer / Maschinist (100%, m/w)

Haben Sie praktische Erfahrung in einem landwirtschaftlichen Betrieb, Freude am Umgang mit Technik und sind an exaktes Arbeiten gewohnt? Reizt es Sie, einen Fuhrpark mit über 20 Traktoren kennenzulernen?

Dann zögern Sie nicht und prüfen das vollständige Inserat unter <u>www.beerstecher.ch</u> Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Birrer Hydraulik AG Gewerbezone 31 6018 Buttisholz Tel. 041 984 10 84 www.birrer-hydraulik.ch

- Dichtungen und Zylinder mit Online-Shop
- Das offizielle Service-Center von Bucher Hydraulics









